



18. August 2014/Nr. 138

Karl Rothmund: Auf der Kreisebene kann die Fußballwelt verändert werden

NFV-Verbandspitze führt Vereinsdialog mit BSV Union v. 1912 e.V. aus Bad Bevensen

„Die Breite des Amateurfußballs sorgt dafür, dass wir beim DFB so gut aufgestellt sind“, betonte NFV-Präsident Karl Rothmund beim Vereinsdialog in Bad Bevensen. Er schloss damit den BSV Union mit ein, der im Nachwuchsbereich elf eigene Jugendmannschaften (drei Juniorinnen- und acht Juniorenteams) hat und damit gut aufgestellt ist.

Allerdings sei es schwierig, engagierte Trainer für den Nachwuchsbereich zu gewinnen, informierte Jugendleiter Andreas Cordes. NFV-Direktor Bastian Hellberg warb für die Ausbildung zum Junior-Coach. „Seit 2011 haben wir im Rahmen der Kooperation Schule und Verein knapp 1500 junge Leute zwischen 14 und 18 Jahren ausgebildet und damit einen wichtigen Beitrag für den Trainernachwuchs geleistet.“ Rothmund sagte zu, demnächst einen Lehrgang zum Junior-Coach für Interessenten im Kreis Uelzen anzubieten.

Darüber hinaus wies der NFV-Präsident auf das Angebot der Trainerkurzschulungen im Kreis hin. Und der NFV-Direktor ergänzte, dass der DFB auf seiner Homepage mit Training online Weiterbildungsmöglichkeiten anbiete. Sein Kommentar: „Training online ist der Hammer.“

Die Voraussetzungen sind beim BSV Union hervorragend. Drei gepflegte Rasenplätze, sowie ein Kleinspielfeld (die Sportanlage wird von der Stadt Bad Bevensen zur Verfügung gestellt) ermöglichen einen reibungslosen Spielbetrieb. Die komplette Platzunterhaltung und -pflege obliegt hierbei allein dem Verein. Und auch bei der Durchführung von Veranstaltungen hat sich der Verein Verdienste erworben. Wie Uelzens NFV-Kreisvorsitzender Gerd Lüdtker mitteilte, sei es den Verantwortlichen gelungen, zwei aufeinanderfolgende Kreispokalendspiele mit jeweils weit über eintausend Zuschauern auszurichten.

Auch bei der Besetzung der Ehrenämter gibt es keine Probleme. Wie Vorsitzender Rüdiger Jürgensen mitteilte, konnten alle Vorstandsposten ohne Mühe besetzt werden. Der Verein sei mit geringen Verbindlichkeiten belastet, weil er viele Eigenleistungen einbringe. Außerdem habe man auf der Sportanlage mit einer energetischen Sanierung die Betriebskosten senken können. Rund 400 Mitglieder hat der BSV Union Bevensen, der in seinem Verein ausschließlich Fußball anbietet. Die erste Herrenmannschaft spielt in der Kreisliga Uelzen.

Ein Schiedsrichterproblem gibt es beim BSV nicht. Mit elf aktiven Schiedsrichtern ist der Verein nach Auskunft des 1. Vorsitzenden Rüdiger Jürgensen gut besetzt. Gerd Lüdtker kündigte an, dass im Kreis Uelzen beim BSV demnächst ein Lehrgang „E-Learning für Schiedsrichter“ angeboten wird. NFV-Vizepräsident Hans-Günther Kuers freute sich über das Interesse und wies darauf hin, dass dieser Lehrgang eine hohe Disziplin der Teilnehmer erfordere.

Aktueller Pressedienst

Niedersächsischer Fußballverband



Abschließend lobte Rothmund das große ehrenamtliche Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verein und ermutigte sie: „Auf der Kreisebene kann die Fußballwelt verändert werden.“

- 2 -



Impressum: Niedersächsischer Fußballverband e.V., Schillerstraße 4, 30890 Barsinghausen, Internet www.nfv.de
Anspruchspartner: Reiner Kramer, Email reiner.kramer@nfv.de, Tel. 05105-75142; Fax 05105-75155; Peter Borchers,
Email peter.borchers@nfv.de, Tel. 05105-75141; Manfred Finger, Email manfred.finger@nfv.de, Tel. 05105-75209